



GGR-Sitzung vom 24. April 2023

Einfache Anfrage betreffend zukünftigen Starkregenereignissen

Die Starkniederschläge werden mit dem Klimawandel für uns alle spürbar intensiver und häufiger. Die angestrebte Innenentwicklung führt zu zusätzlicher versiegelter Fläche in den Siedlungsgebieten. Dementsprechend steigt das Überschwemmungsrisiko durch Oberflächenabfluss nach Starkregenereignissen. Überlastete Kanalisationssysteme können das Wasser nicht zeitgerecht abführen. Auch die Gemeinde Spiez betroffen diese Probleme.

In vielen Gemeinden findet das Konzept «Schwammstadt» anklang und Massnahmen zu Verdunstung, Versickerung und Retention von Wasser, temporären Flutungen oder Notwasserwegen werden ergriffen.

1. Wie geht die Gemeinde Spiez zukünftig mit Starkregenereignissen um?
2. Gibt es in der Gemeinde Spiez eine übergeordnete Strategie, um sich vor diesen Ereignissen zu wappnen?
4. Offen fliessende und naturnahe Gewässer können den Abfluss deutlich verzögern. Im Zonenplan sind zahlreiche auszdolende Gewässer vermerkt. Wie viele und welche davon wurden inzwischen ausgedolt?
5. Welche Ausdolungen sind noch geplant und bis wann sollten diese umgesetzt sein?
3. Gibt es Strategien, um Privateigentümer zu der Thematik zu sensibilisieren und Anreize zur Umsetzung von Massnahmen zu schaffen?

Besten Dank für die Abklärung und Beantwortung dieser Fragen.

Spiez 19. April 2023

Laura Zimmermann
GGR Spiez
Grüne Spiez